

Agenda

- Begrüßung
- Einleitung
- Neubau der Grundschule Klein Nordende-Lieth **Michael Krohn**
- Finanzlage der Gemeinde und Auswirkungen des Schulneubaus **Jürgen Möller**
- **Straßen und Wege - Bauen und Planen** **Lars Peters**
- Themen aus dem Umweltausschuss **Andrea Gentzsch**
- Kommunale Wärmeplanung **Andreas Kamin**
- Ausblick / Termine 2024 **Andreas Kamin**
- Anfragen und Anregungen
- Verschiedenes

Ende der Veranstaltung ca. 21:30 Uhr



Straßen und Wege - Bauen und Planen

Baugebiete im Gemeindegebiet

- Derzeit sind keine Neubaugebiete (Wohngebiete) geplant
- B-Plan 37 (westlich der Dorfstraße, ggü. von REWE) entsteht ein Gewerbe-/Mischgebiet (Privatinvestor)

Bahnübergänge

- Bahnübergang (BÜ) Lieth und Himmel stehen zur technischen Erneuerung an, die vorhandene Technik wurde von dem Anlagenverantwortlichen als störanfällig und erneuerungsbedürftig eingestuft
- BÜ Himmel kann 1:1 erneuert werden
- Die Platzverhältnisse (Kurvenradien, Fahrbahnbreiten) beim BÜ Lieth entsprechen nicht den heutigen eisenbahnspezifische Technische Baubestimmungen, dadurch ergeben sich mehrere Optionen:
 - Erneuerung mit Aufweitung der Fahrbahn und Erweiterung der Schleppkurve (voraussichtlich Nutzung von Teilflächen des Biotops)
 - Erneuerung, Nutzung nur für Radfahrer und Fußgänger ohne Aufweitung
 - Auflassung (=Schließung des BÜ)
- Eventuelles 3. und 4. Gleis ist aufgrund des unklaren Planungsstandes hier nicht berücksichtigt worden; sollte die Erweiterung zu einem späteren Zeitpunkt kommen, sind die jetzt durchzuführenden Maßnahmen obsolet



Straßen und Wege - Bauen und Planen

Straßen und Wege im Gemeindegebiet

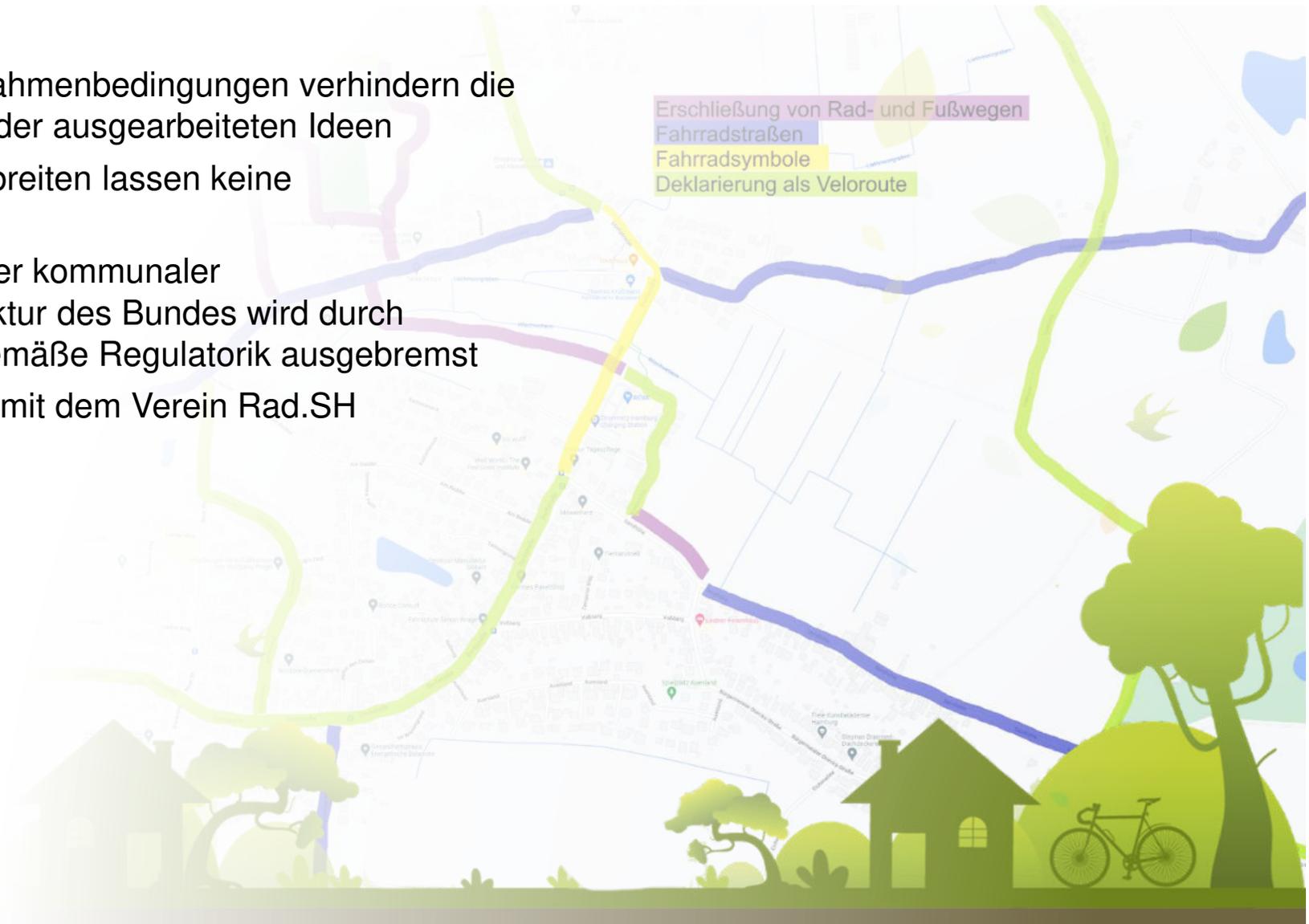
- Im Herbst 2023 im Rahmen der jährlichen Wegebefahrung auf rund 1.000 Fotos den Zustand der Straßen und Wege dokumentiert und bewertet sowie die kritischen Punkte in Maßnahmen überführt
- Grundsätzlich besteht an vielen Stellen Handlungsbedarf, die Ressourcen (finanziell, personell) sind jedoch limitiert
- Haushalt 2024 sieht rund 120T€ für Unterhaltung von Straßen und Wegen (entspricht rund 500m Straßensanierung Deck- und Tragschicht oder 2,5% der Straßenflächen im Gemeindegebiet)
- Geplante Sanierungen in 2024
 - WUV: Heideweg, Wasserstraße, Langegang
 - Banketten Sandhöhe
- Straßenreinigungssatzung wird derzeit überarbeitet
 - Die derzeit an die Bürger:innen übertragenen Pflichten sind in dem Umfang nicht mehr zeitgemäß (Häufigkeit von Reinigungsintervallen, Räumungszeiten)
 - Hinterlegtes Straßenverzeichnis muss aktualisiert werden



Straßen und Wege - Bauen und Planen

Wegekonzept

- Verkehrsrechtliche Rahmenbedingungen verhindern die einfache Umsetzung der ausgearbeiteten Ideen
- Vorhandene Straßenbreiten lassen keine Fahrradstraßen zu
- geforderter Ausbau der kommunaler Radverkehrsinfrastruktur des Bundes wird durch restriktive/nicht zeitgemäße Regulatorik ausgebremst
- Geplanter Austausch mit dem Verein Rad.SH



Straßen und Wege - Bauen und Planen

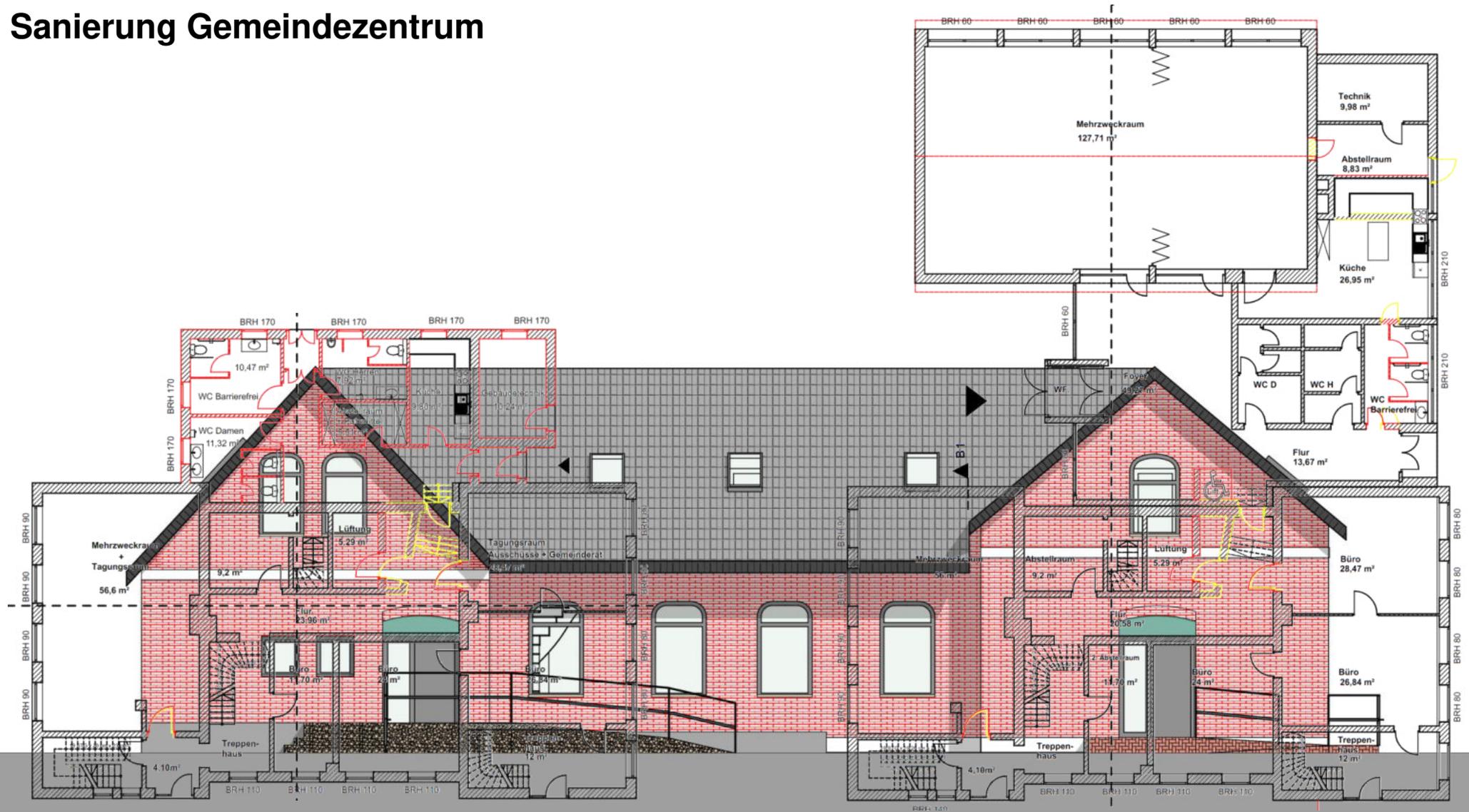
Projekt Middenmang

- Hainbuchen sind gepflanzt
- Ausrüstung des Weges (4 Bänke + Mülleimer inkl. Hundekotbeutelspender); Förderantrag bei der AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest leider abgelehnt
- Beleuchtung des Weges als auch der Überquerung Dorfstraße noch offen
- Gestaltungsideen der Wiese: separate Arbeitsgruppe



Straßen und Wege - Bauen und Planen

Sanierung Gemeindezentrum



Straßen und Wege - Bauen und Planen

Sanierung Gemeindezentrum

- Altbausanierung mit neuem Sanitärtrakt Baukosten 0,7 Mio€
- Gesamtsanierung Baukosten 0,9 Mio€
- Es besteht keine gesetzliche Verpflichtung, eine energetische Sanierung vor 2045 vorzunehmen
- Eine betriebswirtschaftliche Amortisation von energetischen Sanierungsmaßnahmen ist auf Grund der geringen, laufenden Kosten des GZ nicht abbildbar (evtl. bis auf eine Hohlräumverfüllung Außenmauerwerk Altbau)
- Energetische Sanierungsmaßnahmen an der Gebäudehülle/Haustechnik nur sinnvoll im Zuge von Ersatzinvestitionen (Abgang von Gebäudeteilen)
- Solange kein realer/perspektivischer Nutzungsbedarf ersichtlich ist, spricht lediglich die identitätsstiftende Funktion für das Gemeindeleben für den Erhalt des Altbaus, mit Abriss des Erweiterungsbaus und Herstellung neuer Sanitäreinrichtungen

Aufgaben für die Gemeinde:

- Ermittlung des realen/perspektivischer Nutzungsbedarfs unter Einbeziehung von Schulneubau etc.
- Berücksichtigung des energetischen Sanierungskonzeptes bei Ersatzinvestitionen/Instandhaltung unter den dann geltenden Rahmenbedingungen



Ihre Fragen...

